

Ressort: Gesundheit

Widerstand im Bundestag gegen Studien an Demenzkranken

Berlin, 01.10.2016, 11:20 Uhr

GDN - Im Deutschen Bundestag wachsen Zweifel an den Plänen der Großen Koalition, Arzneimittelstudien an Demenzkranken zu erleichtern. Die Abstimmung, die ursprünglich für diese Woche angekündigt war, wird nun voraussichtlich erst im November stattfinden, berichtet der "Spiegel".

Zuvor soll am 19. Oktober noch eine öffentliche Anhörung stattfinden. Mit diesem Beschluss reagierte der Gesundheitsausschuss auf ein parteiübergreifendes Beschwerdeschreiben. Die Abgeordneten Ulla Schmidt (SPD), Uwe Schummer (CDU), Kordula Schulz-Asche (Grüne) und Kathrin Vogler (Linke) beklagen darin "erheblichen Diskussionsbedarf und offene Fragestellungen". Sie fordern in einem eigenen Antrag, an der geltenden Rechtslage festzuhalten. Bisher dürfen Menschen, die ihren Willen nicht mehr zweifelsfrei bekunden können, nur dann als Testperson an klinischen Studien teilnehmen, wenn sie selbst dadurch auf Besserung hoffen dürfen. Dieser "individuelle Nutzen" soll künftig keine Voraussetzung mehr sein.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78842/widerstand-im-bundestag-gegen-studien-an-demenzkranken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com